

Berlin, den 26. Oktober 2021

An die Koalitionäre: Das erwarten wir!

Der künftige Koalitionsvertrag wird Gradmesser für die Innovationskraft der Regierungsparteien sein – ablesbar auch an ihren Vereinbarungen zu Kunst und Kultur.

Die Bildenden Künstlerinnen und Künstler haben drei zentrale Erwartungen:

- faire Vergütung künstlerischer Leistungen, u. a. durch die Verankerung von Ausstellungshonoraren in Förderrichtlinien der öffentlichen Hand,
- eine realitätstaugliche soziale Sicherung für Soloselbstständige im Berufsleben und im Alter, z. B. durch eine im Mindesteinkommen angepasste Grundrente,
- Geschlechtergerechtigkeit statt Gender Pay Gap und Gender Show Gap, u. a. durch die Wiedervergabe des Gabriele Münter Preises

Dazu **Dagmar Schmidt, BBK Bundesvorsitzende**: *„Daten und Analysen liegen wahrlich zur Genüge auf dem Tisch, jetzt geht es um wirksame Konsequenzen aus diesen Erkenntnissen – insbesondere aus der Pandemiezeit.*

Butter bei die Fische – wir wünschen gutes Gelingen!“



Symposium „ProKunst – ÜberLeben mit Kunst“

29. Oktober 2021, 14 – 18 Uhr

Landesvertretung Niedersachsen, Berlin

[Programm](#) | [Anmeldung](#) | Einlass ab 13.30 Uhr

[Stream über den BBK YouTube-Kanal](#)